



Nachschlagewerk über die Naturwerksteinschätze Südwestdeutschlands erschienen

LGRB publiziert umfangreiches Nachschlagewerk über die Vorkommen von Naturwerksteinen in Baden-Württemberg und seinen Nachbarregionen

Im Buch „**Naturwerksteine aus Baden-Württemberg – Vorkommen, Beschaffenheit und Nutzung**“ werden über 80 verschiedene Varietäten von Naturwerksteinen und ihre bedeutendsten Vorkommen und Gewinnungsorte in Baden-Württemberg und in den angrenzenden Regionen beschrieben. Ausführlich wird auf die Gesteinseigenschaften sowie auf die Geschichte der Gewinnung und Nutzung sowie auf die heutigen Verwendungsmöglichkeiten eingegangen. Mit 1248 Abbildungen ist das 765 Seiten umfassende Nachschlagewerk reich illustriert, Stichwortverzeichnis und Glossar erleichtern die Nutzung.



Abb. 1: Abbau von Buntsandstein im neuen „Münstersteinbruch“ bei Tennenbach (Kreis Emmendingen); mit der Schwertsäge erstellter Aufschluss unterhalb der historischen Abbausohle (Foto: W. Werner).

Angesprochen sind alle mit dem natürlichen Stein befassten Berufe wie Steinmetze und Steinbildhauer, Steinrestauratoren und Baudenkmalpfleger. Das Buch eignet sich als Grundlage für die Ausbildung im Steinhandwerk und als Nachschlagewerk für Architekturbüros. Für kommunale Bauherren und ihre Planer, die bei der Erhaltung der gewachsenen Bausubstanz ihrer Städte und Dörfer ebenso wie bei der Neugestaltung von Gebäuden, Plätzen und Straßen oft vor der Frage stehen, welcher Naturstein für ihre Zwecke der beste wäre, bietet es viele Informationen und Anregungen.

Die Einführungskapitel befassen sich mit der kulturellen und wirtschaftlichen Bedeutung von Naturwerksteinen, der geologischen Entstehung



Abb. 2: Herstellung einer neuen Fiale für das Freiburger Münster aus Lahrer Buntsandstein in der Freiburger Münsterbauhütte (Foto: W. Werner).

der verschiedenen Gesteine sowie mit den Techniken zur Gewinnung und Bearbeitung. Beispiele für historische und heutige Verwendung sowie Bezugsmöglichkeiten werden angeführt. Ausführlich dargestellt werden vor allem solche Vorkommen, die ein hohes Potenzial für die künftige Nutzung erkennen lassen. Zahlreiche neue Informationen aus Erkundungsarbeiten der letzten zehn Jahre, welche durch Aufschlussarbeiten (Bohrungen und Wiederinbetriebnahme historischer Steinbrüche) im Zusammenhang mit der Materialbeschaffung für die Baudenkmalpflege durchgeführt wurden, wurden im Buch berücksichtigt.

Südwestdeutschland ist reich an verschiedenartigen, qualitativ hochwertigen Naturwerksteinen: Hell- bis dunkelrote, violettrote, gelbliche bis fast weiße Sandsteine, ockerfarbene Kalksandsteine, fossilreiche und marmorartig texturierte Kalksteine in grauen bis beige oder rötlichen Farbtönen, Travertine, Süßwasserkalksteine und Kalktuffe in hellbräunlichen bis gelblichgrauen Schattierungen, graue und rötliche Granite, Porphyre und Gneise des kristallinen Grundgebirges u.v.m. Die Verwendung dieser vielfältigen Gesteine reicht vom einfachen Mauer- oder Pflasterstein, über Fassaden- und Bodenplatten, technische Bauteile, Denkmale und Zierelemente bis zu Meisterwerken der Steinbildhauerkunst wie gotische Maßwerke, Fialen und Skulpturen.



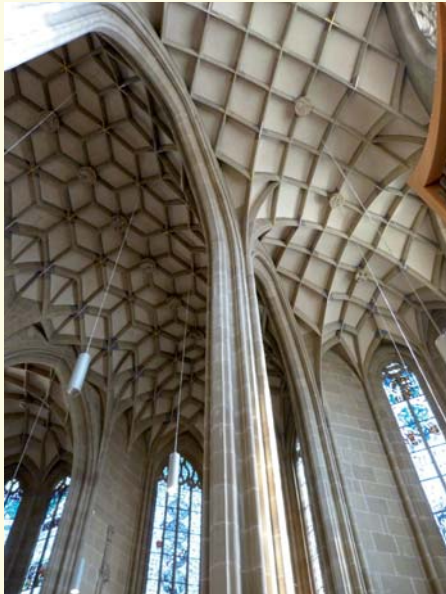


Abb. 3: Gotischer Chor der Heilbronner St. Kilianskirche mit Bündelfeйлern und beeindruckendem Netzrippengewölbe aus Heilbronner Sandstein (Foto: W. Werner).

Ermöglicht wurde dieses Nachschlagewerk durch den umfangreichen Fundus des LGRB über die Geologie des Landes und die Eigenschaften der Gesteine, die seit 25 Jahren durchgeführten

Arbeiten zur Rohstoffsicherung und Erstellung rohstoffgeologischer Karten, durch die gute Zusammenarbeit von LGRB, Fachbüros und Universitäten und schließlich durch die finanzielle Unterstützung seitens des Landesamts für Denkmalpflege, des Landesinnungsverband des Steinmetz- und Bildhauerhandwerks, des Industrieverbands Steine und Erden Baden-Württemberg und der Firma Lauster Steinbau. Dieses Zusammenwirken ermöglicht es, dass das Buch zum Preis von 49.-Euro angeboten werden kann. Der günstige Preis soll ermöglichen, dass auch Stu-

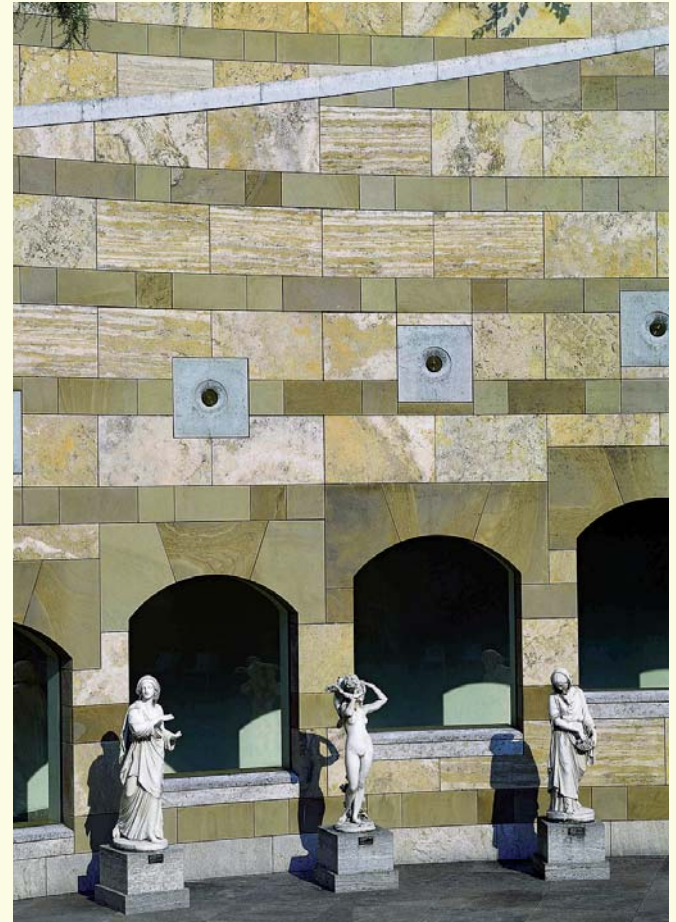


Abb. 4: Innenhof der neuen Staatsgalerie in Stuttgart; wichtigste Werksteinelemente sind Weiler Schilfsandstein (grünlich, ockerbraun) und Cannstatter Travertin (hellbraun gebändert u. gefleckt). (Foto: W. F. Gericke, Waiblingen, i.A. Fa. Lauster Steinbau).

dierende und Auszubildende das Nachschlagewerk als Wissensgrundlage nutzen können. Es ist den vielfältigen steinernen Schätzen Baden-Württembergs zu wünschen, dass ihre Schönheit, ihre günstigen Eigenschaften und ihr Potenzial für nachhaltiges Bauen wiederentdeckt werden. Das Buch ist im Buchhandel oder direkt beim LGRB erhältlich.

WERNER, W., WITTENBRINK, J., BOCK, H. & KIMMIG, B. (2013), unter Mitarbeit von GRÜNER, F., STEIN, K.-J., KOCH, R., HILDEBRANDT, L. & REIFF, W.: Naturwerksteine aus Baden-Württemberg – Vorkommen, Beschaffenheit und Nutzung. – 765 S., 1248 Abb., 45 Tab.; Freiburg i. Br. (L.-Amt. Geol., Rohst. Bergbau, Hrsg.). — ISBN 978-3-00-041100-7.



Abb. 5: Übersicht über die Fachdisziplinen „rund um den Naturwerkstein“, die von der neuen LGRB-Publikation angesprochen sind.

Bestellung über den LGRB-Online-Shop:
http://www.lgrb.uni-freiburg.de/lgrb/Produkte/lgrb_shop/detail_result?detail=LGRB-BW-aSS-13

